



18. DEUTSCH-UNGARISCHES STRAFRECHTSGESCHICHTLICHES  
SEMINAR

**Strafrechtliche Sanktionen  
in der europäischen Rechtsgeschichte**

12.–15. Juli 2018  
der Universität Augsburg und  
der Eötvös Loránd Universität Budapest

Tagungsort:  
Universität Augsburg  
Juristische Fakultät, Raum 1012

**Festvortrag**  
Freitag, 17:00 Uhr, Raum 1010  
**Prof. Dr. Arnd Koch**  
„NS-Verbrechen im Urteil des Volkes –  
Das bayerische Schwurgericht der Nachkriegszeit“

Prof. Dr. Arnd Koch  
Augsburg

Prof. Dr. Dr. h.c. Barna Mezey  
Budapest

## Tagungsprogramm

### Donnerstag, 12. Juli 2018

19:15 Uhr Treffen am historischen Augsburger Zeughaus und gemeinsames Abendessen

### Freitag, 13. Juli 2018

09:00 Uhr Grußworte des ungarischen Generalkonsuls **Gábor Tordai-Lejkó** (München), des Dekans der Juristischen Fakultät Prof. Dr. **Matthias Rossi** (Augsburg). Begrüßung durch Prof. Dr. Dr. h.c. **Barna Mezey** (Budapest) und Prof. Dr. **Arnd Koch** (Augsburg)

09:30 Uhr **Nikolas Mösoner** (Augsburg): „Theater des Schreckens“ – Das Sanktionensystem der Constitutio Criminalis Carolina (1532)

09:45 Uhr **Julia Buchwald** (Augsburg): Pranger und Schandsäulen – Ehrenstrafen in der deutschen Rechtsgeschichte

10:00 Uhr Diskussion

10:15 Uhr **Rajmund Vuncs** (Budapest): Die Freiheitsstrafe in den Städten von Ungarn

10:30 Uhr **Jonas Schall** (Augsburg): Aufkommen und Entwicklung der Gefängnisstrafen in Deutschland

10:45 Uhr Diskussion

11:00 Uhr Kaffeepause

11:15 Uhr **Lucia Hohlweg** (Augsburg): Die Galeerenstrafe in der europäischen Rechtsgeschichte

11:30 Uhr **Cécile Nagl** (Augsburg): „Humanisierung“? – Peinliche Strafen im Zeitalter der Aufklärung

11:45 Uhr **Péter Sziládi** (Budapest): Die Arbeitsstrafen in Ungarn – eine Errungenschaft der Aufklärung?

12:00 Uhr Diskussion

12:15 Uhr Mittagspause/Mittagessen

- 14:00 Uhr **Boglárka Vántus** (Budapest): Das Sanktionensystem des Strafgesetzentwurfes von 1843
- 14:15 Uhr **Marcell Kárász** (Budapest): Das Sanktionensystem des Csemegi-Kodex
- 14:30 Uhr **Kim Rößler** (Augsburg): Die Geschichte der Geldstrafe
- 14:45 Uhr Diskussion
- 
- 15:00 Uhr **Eszter Losconcz**i (Budapest): Die Rechte der Gefängnisinsassen in Ungarn gem. der Hausordnung von 1870
- 15:15 Uhr **Kristóf Lehocky** (Budapest): Die Arbeitshäuser in Ungarn – der Weg zum Strafcharakter
- 15:30 Uhr Diskussion
- 
- 
- 17:00 Uhr [Festvortrag](#)  
Prof. Dr. **Arnd Koch** (Universität Augsburg): „NS-Verbrechen im Urteil des Volkes – Das bayerische Schwurgericht der Nachkriegszeit“
- 
- 19:30 Uhr Riegele Brauhaus: Führung durch das historische Sudhaus mit anschließender Verkostung
- 20:30 Uhr Gemeinsames Abendessen im Wirtshaus Riegele

## Samstag, 14. Juli 2018

- 09:45 Uhr **Patrik Szabó** (Budapest): Die Todesstrafe und seine Abschaffung in Ungarn
- 10:00 Uhr **Tristan Wißgott** (Augsburg): Die Abschaffung der Todesstrafe in Deutschland
- 10:15 Uhr **Carla Wolf** (Augsburg): Einführung und Entwicklung der Sicherungsverwahrung
- 10:30 Uhr **András Szabó** (Budapest): Alternative Sanktionen in dem ungarischen Strafsystem – eine wirkliche Alternative?
- 10:45 Uhr Diskussion
- 11:00 Uhr **Hannah Kronthaler** (Augsburg): Strafrechtliche Sanktionen gegen Jugendliche in der deutschen Rechtsgeschichte
- 11:15 Uhr **Mariya Popova** (Augsburg): Das Sanktionensystem im Reichsstrafgesetzbuch (1871)
- 11:30 Uhr **Kinga Rigó** (Budapest): Ein Vergissmeinnicht in der ungarischen Rechtsgeschichte – der erste Hochschulsatzungsentwurf von József Eötvös
- 11:45 **Tímea Mireisz** (Budapest): Die Trennung des strafrechtlichen und des zivilrechtlichen Schadensersatzes in der ungarischen Rechtsgeschichte
- 12:00 Uhr Diskussion
- 12:15 Uhr Schlusswort
- 16:30 Uhr Stadtführung durch Augsburg: „2000 Jahre Geschichte“ (Treffpunkt: Augsburger Rathausplatz)
- 19:15 Uhr Gemeinsames Abendessen im Ratskeller Augsburg

## Sonntag, 15. Juli 2018

Abreise

**Weitere Teilnehmer:** Dr. **Judit Beke-Martos** LL.M., PhD (Ruhr-Universität Bochum), Dr. **Kinga Bódiné Beliznai** (Eötvös Loránd Universität Budapest), Dr. **Verena Dorn-Haag** (Universität Augsburg), Dr. **Dóra Frey** LL.M. (Andrássy Universität Budapest), **Rebecca Heiß** (Universität Augsburg), Dr. **Markus Hirte** LL.M. (Direktor, Mittelalterliches Kriminalmuseum, Rothenburg ob der Tauber), Prof. Dr. **Attila Horváth** (Richter, Verfassungsgericht Ungarn), **Charlotte Kätzel** M.A. (Rothenburg ob der Tauber), Dr. **Imre Képeßy** (Eötvös Loránd Universität Budapest), Dr. **Tímea Mireisz** (Eötvös Loránd Universität Budapest), **Daniel Ricker** LL.M. (Universität Augsburg), Dr. **Karl-Heinz Schneider** (Direktor a.D., Mittelalterliches Kriminalmuseum, Rothenburg ob der Tauber)

## Weitere Informationen

### Tagungsort

Universität Augsburg, Juristische Fakultät (Gebäude H), Universitätsstr. 24



### Treffpunkte in der Stadt

Rathausplatz



Brauerei Riegele, Frölichstr. 26



### Unterkünfte

Altstadthotel Augsburg, Kapuzinergasse 6



Hotel Augusta, Kesselmarkt



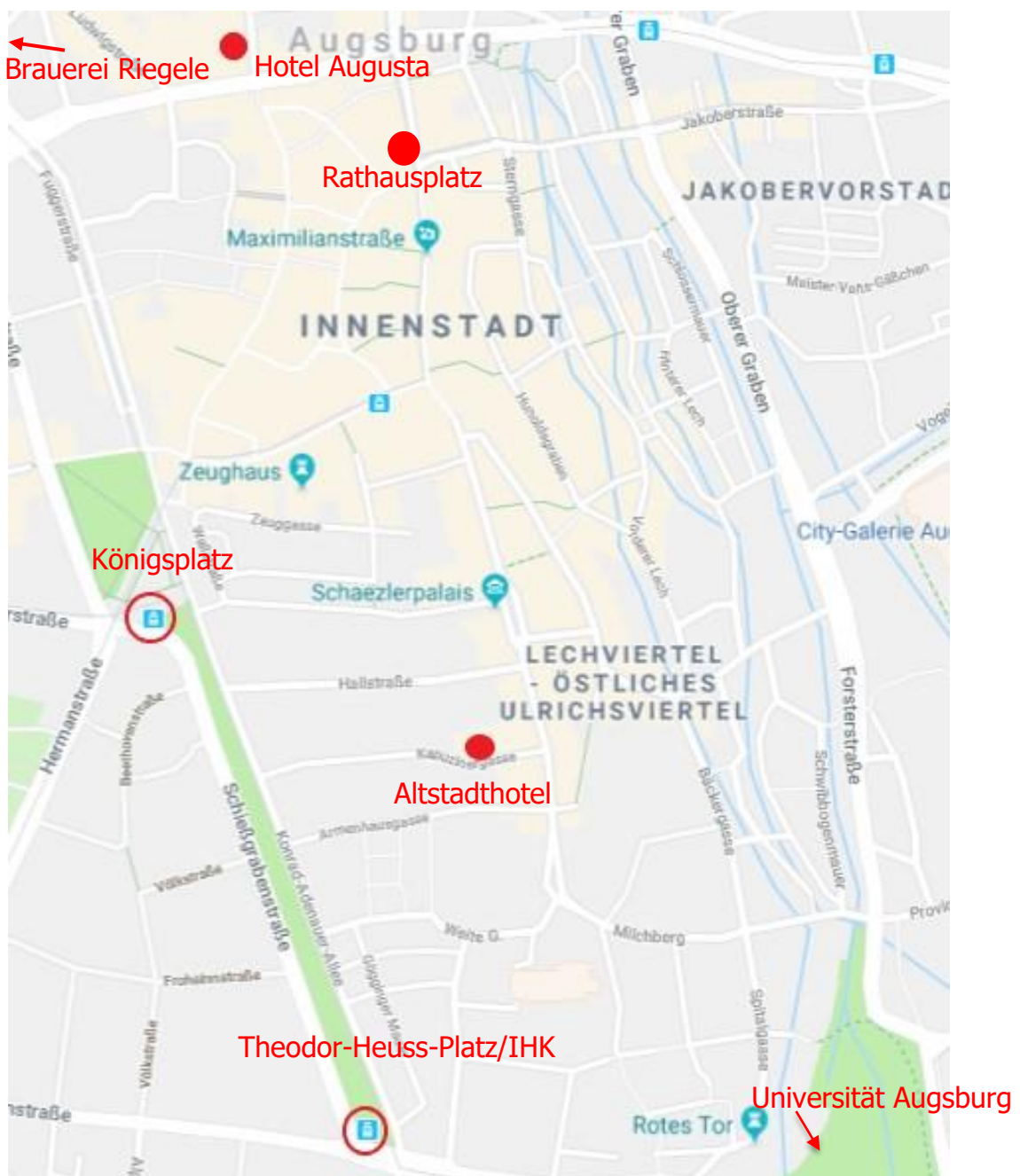
## Öffentliche Verkehrsmittel

Die Straßenbahnlinie 3 (Richtung Haunstetten) fährt von der Innenstadt direkt in den Campus der Universität Augsburg (Haltestelle: Universität). Für die im Altstadthotel untergebrachten Gäste bietet es sich an, an der Haltestelle Theodor-Heuss-Platz/IHK oder Königsplatz (beides ca. 8 Min Gehweg) in die Straßenbahn einzusteigen. Vom Hotel Augusta kann die Haltestelle Königsplatz ebenfalls bequem zu Fuß (ca. 8 Min) erreicht werden.

Von der Innenstadt zur Universität Augsburg müssen 2 Streifen gelöst werden. Streifenkarten (9 Streifen) können nur an den Automaten an den Haltestellen, Einzelfahrscheine können auch direkt beim Schaffner erworben werden.

## Taxi

Taxizentral Augsburg: 0821 – 35025/0821 – 36333



## Das deutsch-ungarische strafrechtsgeschichtliches Seminar: Chronologie

- 2001** Der peinliche Strafprozeß in Europa. Seine historischen Grundlagen und die Kritik am peinlichen Strafrecht aus deutscher und ungarischer Perspektive (Rothenburg o. d. T.)
- 2002** Strafrechtliche Sanktionen und Strafvollzug in der deutschen und ungarischen Rechtsgeschichte. Die Entwicklung des Strafsystems und der Straftheorie in Europa (Csopak)
- 2003** Rechte und Juristen - Facetten europäischen Strafrechtsdenkens (Rothenburg o. d. T.)
- 2004** Diktaturen in den europäischen Jahrhunderten – verfassungsrechtliche und strafrechtliche Aspekte (Pécs)
- 2005** Strafrecht als Instrument gegen Randgruppen, gesellschaftliche Außenseiter und politische Abweichler (Rothenburg o. d. T.)
- 2006** Verdacht und Verdachtstrafe (Eger)
- 2007** Schlichten und Richten – (strafrechtliche) Konfliktbewältigung in Deutschland und Ungarn (Rothenburg o. d. T.)
- 2008** Sanktionen in der Strafrechtsgeschichte (Győr)
- 2009** Strafrechtliche Konfliktregelung zwischen effizienter Strafverfolgung und dem Verbot der Verfolgung Unschuldiger (Rothenburg o. d. T.)
- 2010** Sanktionen in der Rechtsgeschichte (Budapest)
- 2011** Opfer und Täter von Missetaten – historische und aktuelle Aspekte der Konfliktbewältigung (Rothenburg o. d. T.)
- 2012** Verfahrensformen und Verfahrensgarantien in der Vergangenheit und Gegenwart (Szekszárd)
- 2013** Fehde und Sühne, peinliche und moderne Strafe – Prozessuale und materielle Aspekte der Strafrechtsentwicklung (Rothenburg o. d. T.)
- 2014** Vom Verdacht bis zur Strafvollstreckung – Consuetudo, geschriebenes Recht und Gesetzgebung aus historischer Perspektive (Szeged)
- 2015** Täter, Tatverantwortung und Sühne – Historische und aktuelle Perspektiven zur Ahndung von Missetaten (Rothenburg o. d. T.)
- 2016** Strafrechtskodifikationen in Ungarn und Deutschland (Rothenburg o. d. T.)
- 2017** Die Auswirkungen politisch-sozialer Umbrüche auf das Strafrecht (Szombatheley)
- 2018** Strafrechtliche Sanktionen in der europäischen Rechtsgeschichte (Augsburg)

Die Veranstaltung wird unterstützt durch:



Universität Augsburg  
Juristische Fakultät



Gesellschaft der Freunde  
der Universität Augsburg

DEUTSCH-UNGARISCHE JURISTEN VEREINIGUNG E.V.

KARLSRUHE

